



INTERNATIONALES PATIENTENMANAGEMENT

→ DEUTSCH

# Formalitäten und Finanzen

Informationsbroschüre für internationale Patientinnen und Patienten

## Impressum

### Herausgeber

Universitätsklinikum Münster  
Stabsstelle Unternehmenskommunikation  
Domagkstraße 5, 48149 Münster  
T +49 251 83-55866  
F +49 251 83-57873  
UKMPressestelle@ukmuenster.de  
www.ukmuenster.de

### Redaktion

Dirten Püttmann

### Gestaltung

GUCC grafik & film, Münster

### Druck

Erdnuß Druck, Sendenhorst

### Fotos

Stabsstelle Unternehmenskommunikation UKM

### Stand:

März 2011

### Auflage

1.000 Stück

## Herzlich willkommen!



Sie haben sich entschlossen, sich am Universitätsklinikum Münster behandeln zu lassen. Wir können Ihnen versichern, dass in allen medizinischen Fachrichtungen – von der Geburtshilfe bis hin zur Intensivmedizin – fachlich hervorragend ausgebildete und erfahrene Ärztinnen und Ärzte sowie hoch qualifizierte Pflegerinnen und Pfleger für Sie sorgen.

Damit Ihr Aufenthalt bei uns reibungslos funktioniert, gibt es einige Formalitäten zum Anmeldeverfahren, zu den Kosten und zum Aufenthalt selbst zu beachten. Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen die nötigen Informationen an die Hand.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des UKM wünschen Ihnen alle Gute für Ihren Aufenthalt und gute Besserung.

Prof. Dr. med. Norbert Roeder  
Ärztlicher Direktor

Dr. rer. pol. Christoph Hoppenheit  
Kaufmännischer Direktor

Michael Rentmeister  
Pflegedirektor

# Organisatorisches und Finanzen

Wenn Sie sich als Patient aus dem Ausland am UKM behandeln lassen wollen, dann ist die Stabsstelle „Internationales Patientenmanagement“ Ihr Ansprechpartner Nr. 1.

## Unser Angebot an Sie

Das Universitätsklinikum bietet Patienten mit ausländischer Staatsbürgerschaft, die aus dem Ausland zu uns kommen, eine ambulante und/oder stationäre Behandlung auf universitärem Niveau an. Diese kann alle Leistungen beinhalten, die dem Versorgungsauftrag des UKM entsprechen.

Die Behandlung beinhaltet alle notwendigen medizinischen Versorgung, ferner Diagnostik und Behandlung von auftretenden Komplikationen während des Krankenhausaufenthaltes. Eine Behandlung durch Dritte nach Abschluss der ambulanten und/oder vollstationären Leistungen ist nicht Bestandteil des Behandlungsauftrags.

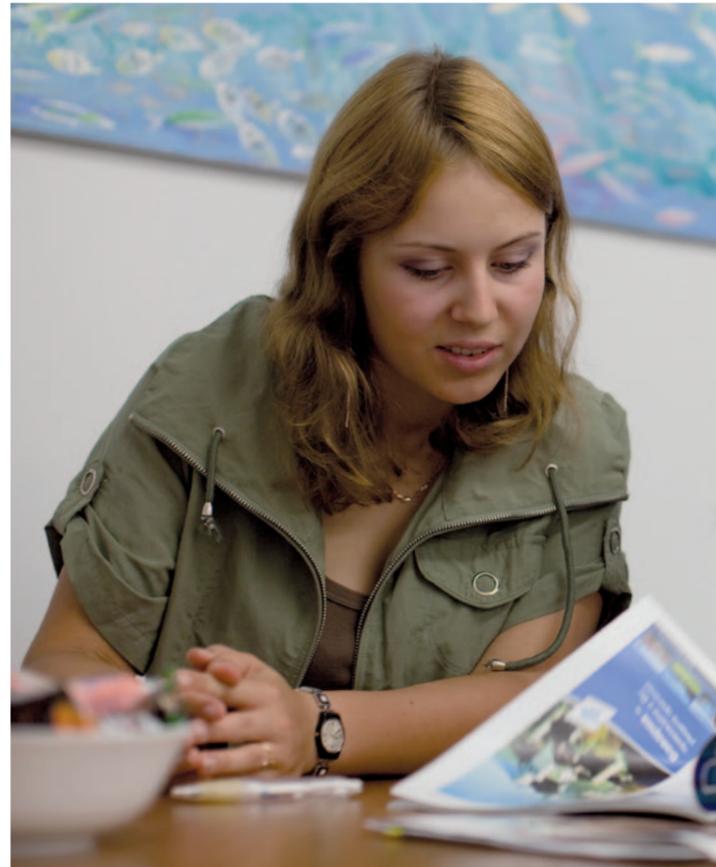
**Stabsstelle „Internationales Patientenmanagement“**  
Domagkstraße 26, 48149 Münster  
international-patients@ukmuenster.de  
T +49 251 83-57898

## Ihr Ansprechpartner

Jährlich werden hunderte von Patienten aus aller Welt am UKM medizinisch versorgt. Die Erfahrung im Umgang mit dieser Patientengruppe ist deshalb besonders groß und wird organisatorisch von der Stabsstelle „Internationales Patientenmanagement“ koordiniert.

Als Patientin oder Patient aus dem Ausland finden Sie in den Mitarbeitern der Stabsstelle engagierte und einfühlsame Ansprechpartner, die Sie kompetent beraten und betreuen. Die Abteilung koordiniert bereits vor dem eigentlichen Aufenthalt in Münster alle organisatorischen, finanziellen und klinikinternen Abläufe. Dies beinhaltet u.a. Kostenvoranschlag, Beratung zu Einreiseformalitäten, Terminkoordination, Vermittlung von Unterbringungsmöglichkeiten und eines Dolmetschers, etc. Eine Kontaktaufnahme ist in deutscher oder englischer Sprache per Telefon oder E-Mail möglich.





### Anmeldung

Um sich für eine Behandlung am UKM anzumelden, nehmen Sie oder eine von Ihnen bevollmächtigte Person Ihres Vertrauens Kontakt mit der Stabsstelle „Internationales Patientenmanagement“ auf. Mit der Anfrage schildern Sie das Behandlungsziel bzw. die Diagnose des behandelnden Arztes. Folgende Unterlagen benötigen wir in englischer oder deutscher Sprache für unsere Behandlungsentscheidung:

- Einweisungsdiagnose und die erforderliche Behandlung (Angaben durch vorbehandelnde Ärzte); alternativ können diagnostische Vorbefunde und Beschreibungen des Krankheitsbildes zugeschickt werden, wenn die bisherige Diagnostik zu keiner Diagnosestellung geführt hat.
- Angaben zur Person des Patienten (vollständiger Name, Adresse, Ort, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nummer und Gültigkeitsdatum des Passes).
- Angaben zum behandelnden Facharzt aus dem

- entsprechenden Land (Name, Krankenhaus, Niederlassungsort, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) oder Angaben zum entsprechenden Hausarzt (Name, Niederlassungsort und Telefonnummer).
- Ggf. Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der zuständigen Kontaktperson oder des Vermittlungsbüros.
- Bei Abschluss eines Behandlungsvertrags durch ein Vermittlungsbüro muss dem UKM eine Bevollmächtigung des Patienten in deutscher Sprache mitübersandt werden.
- Hinweis zum Wunsch nach Chefarztbehandlung.
- Hinweis zum Wunsch nach Art der Unterbringung (1- oder 2-Bett-Zimmer), soweit Kapazitäten zur Verfügung stehen.
- Für eine eventuelle Rückzahlung von Restbeträgen aus der Vorauszahlung ist die Angabe der internationalen Bankverbindung notwendig (IBAN-Nummer und SWIFT-/BIC-Code).

### Behandlungsentscheidung

Sobald die genannten Unterlagen vollständig vorliegen, entscheidet das UKM, ob eine Behandlung aus medizinischer Sicht sinnvoll erscheint und ob es den Patienten aufnehmen oder nicht aufnehmen wird. Die Entscheidung übermittelt das UKM an den Patienten bzw. dessen Bevollmächtigten umgehend nach Abschluss der Prüfung in schriftlicher Form, spätestens jedoch innerhalb von fünf Werktagen nach Eingang der Anfrage.

### Kostenvoranschlag

Zusammen mit einem positiven Bescheid über eine medizinische Behandlung am UKM übermittelt das UKM einen Kostenvoranschlag auf Basis eines vorläufigen Behandlungsplans und einen Behandlungsvertrag.

Falls die Kosten durch Dritte übernommen werden, muss dies schriftlich bestätigt werden. Der Behandlungsvertrag wird durch das UKM drei Monate lang aufrechterhalten.

### Vorauszahlung

Erst wenn der Betrag in Höhe der voraus kalkulierten Behandlungskosten auf dem Konto des UKM eingegangen ist, spricht das UKM eine schriftliche Einladung nach Deutschland aus und nennt einen Behandlungstermin.

### Kontoverbindung

|                  |                              |
|------------------|------------------------------|
| Empfänger        | Universitätsklinikum Münster |
| Konto-Nr.        | 0138 842                     |
| Bank             | Deutsche Bank                |
| BLZ              | 400 700 80                   |
| IBAN             | DE42400700800013884200       |
| SWIFT            | DEUTDE3B400                  |
| Verwendungszweck | Name des Pat./Invoice-Nr.    |

## Abrechnungssystem

Je nach Herkunftsland ergeben sich unterschiedliche Abrechnungsverfahren.

### Bürger des außereuropäischen Auslandes – Selbstzahler

Ambulante und stationäre Behandlungen werden auf Grundlage des deutschen Abrechnungssystems für Pflichtversicherte in Rechnung gestellt.

### Bürger des außereuropäischen Auslandes – Privatpatienten

Ambulante und stationäre Behandlungen werden auf Grundlage des deutschen Abrechnungssystems für Privatversicherte in Rechnung gestellt. Enthalten sind hier Zusatzleistungen wie Chefarztbehandlung, 1-Bett-Zimmer etc.

### Bürger der europäischen Union

Im Rahmen der gegenseitigen Anerkennung von Krankenkassenleistungen können Bürger aus Mitgliedsstaaten der EU von einem niedergelassenen Arzt des Herkunftslandes an das UKM überwiesen werden. Zudem besteht die Möglichkeit, einen E-112-Schein bei der Krankenkasse im Heimatland anzufordern. Zusatzleistungen können im Rahmen von Wahlleistungsverträgen in Anspruch genommen werden. Die Kostensicherung übernimmt der Patient.

### Einladung

Nach Eingang des vollständigen Betrages auf das UKM-Konto übersendet das UKM eine Einladung zur medizinischen Behandlung. Diese Einladung ist notwendig, um bei der zuständigen Botschaft der Bundesrepublik Deutschland ein Visum für den Aufenthalt in Deutschland beantragen zu können.

### Aufnahme im UKM

Sobald das Visum vorliegt und ein Behandlungstermin festgelegt wurde, kann der Patient im UKM aufgenommen werden. Die Aufnahmediagnose des Patienten wird durch den behandelnden Arzt im UKM gestellt. Dieser Arzt informiert den Patienten über den Behandlungsverlauf und führt eine Risikoaufklärung durch.

### Entlassung

Mit Abschluss der Behandlung bekommt der Patient einen ausführlichen Entlassungsbericht in deutscher Sprache, der die relevanten medizinischen Informationen enthält. Der Bericht enthält darüber hinaus Informationen zu den in Deutschland üblichen für den Patienten verwendeten Medikamenten unter Angabe des Wirkstoffes sowie Hinweise zur erforderlichen Nachbehandlung im Heimatland.

### Schlussrechnung

Nach Abschluss der Behandlung erhält der Patient eine Gesamtabrechnung auf Basis des deutschen Abrechnungssystems. In Anspruch genommene Zusatzleistungen werden gesondert aufgeführt. Für den organisatorischen Aufwand wird eine Kostenpauschale von 10% auf das Honorar für die medizinischen Leistungen erhoben. Überzahlte Beträge aus der Vorauszahlung werden zurückgezahlt.



# Service

Zusätzliche Serviceleistungen für unsere Patientinnen und Patienten und ihre Angehörigen liegen uns am Herzen – damit ihr Aufenthalt bei uns möglichst angenehm verläuft.

## Dolmetscher

Das UKM organisiert auf Wunsch einen Dolmetscher, der während der Behandlungsphase für mündliche und schriftliche Übersetzungen aus der eigenen in die deutsche Sprache und umgekehrt zur Verfügung steht. Wenn es sich um medizinisch relevante Aufklärung insbesondere vor Operationen oder invasiven Eingriffen handelt, ist es zwingend erforderlich, einen zertifizierten Dolmetscher hinzuzuziehen. Die Kosten für den vom UKM vermittelten Dolmetscher sind vom Patienten selbst zu tragen.

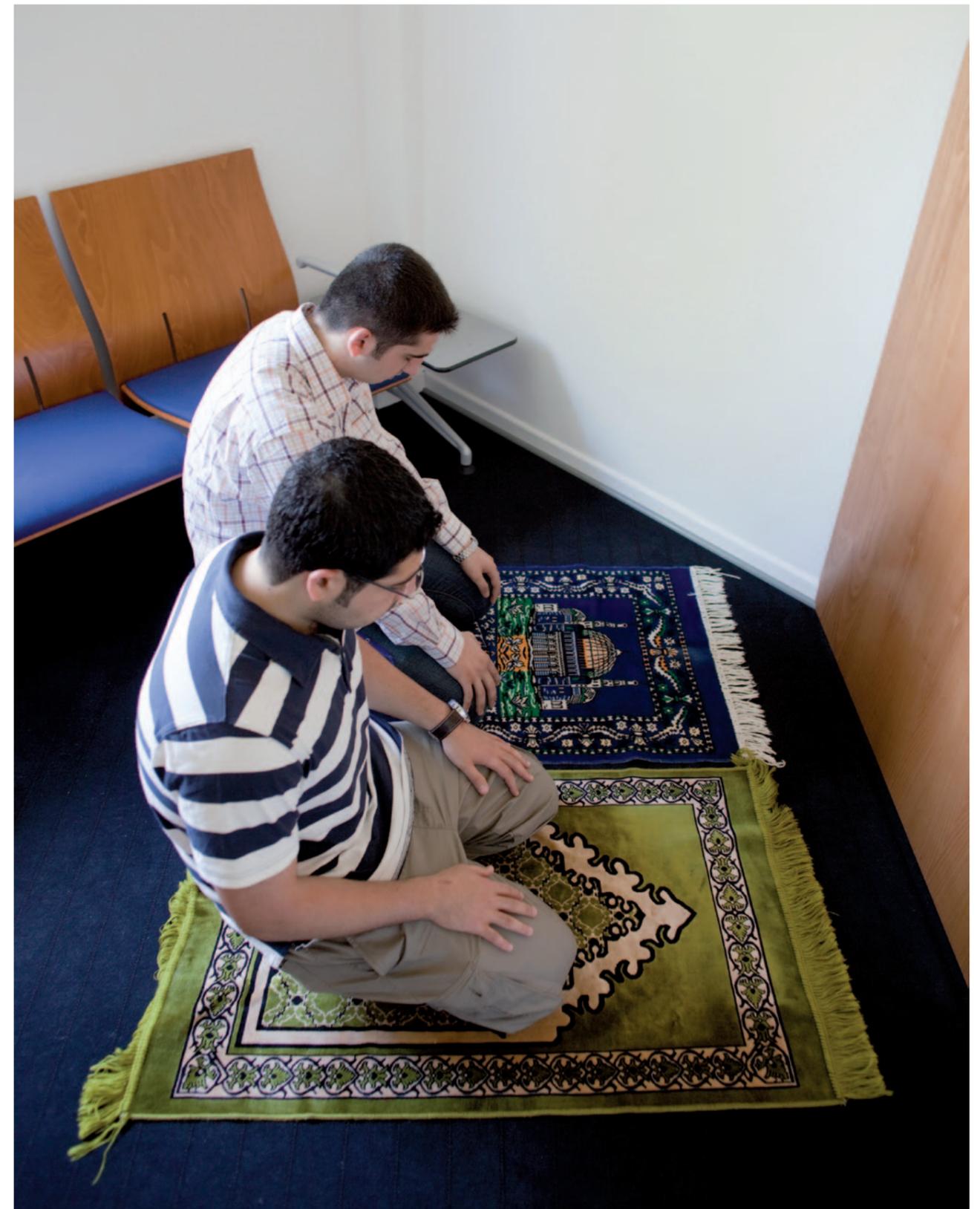


## Unterbringung

Auf Anfrage organisiert das UKM die Unterbringung von Begleitpersonen in geeigneten Appartementsanlagen oder umliegenden Hotels. Es bestehen Kooperationsverträge mit einer ganzen Reihe von Hotels, mit denen das UKM Sonderkonditionen ausgehandelt hat. Sofern es die räumlichen Möglichkeiten zulassen, kann auf Wunsch eine Begleitperson des Patienten mit aufgenommen werden. Die Mitaufnahme im UKM kommt insbesondere bei minderjährigen Patienten in Frage. Sämtliche Unterbringungskosten für Begleitpersonen sind vom Patienten selbst zu tragen.

## Verpflegung

Auf Wunsch kann die Verpflegung des Patienten entsprechend religiöser Speisevorschriften oder kulturell geprägter Essgewohnheiten bestellt werden. Die spezielle Verpflegung muss als Wahlleistung vom Patienten selbst finanziert werden. Bei Kostenübernahme durch Dritte muss die Verrechnung von Wahlleistungen schriftlich vorliegen. Auf Wunsch können Begleitpersonen gegen Kostenübernahme die Verpflegungsleistung des UKM in Anspruch nehmen.



**Universitätsklinikum Münster**

Domagkstraße 5, 48149 Münster

T +49 251 83-0

F +49 251 83-56960

[info@ukmuenster.de](mailto:info@ukmuenster.de)

[www.ukmuenster.de](http://www.ukmuenster.de)

**Stabsstelle „Internationales Patientenmanagement“**

Domagkstraße 26, 48149 Münster

T +49 251 83-57898

[international-patients@ukmuenster.de](mailto:international-patients@ukmuenster.de)

[www.ukmuenster.de](http://www.ukmuenster.de) → international patients